

Mitten in der Nacht

Musik & Text: Rolf Zuckowsky

© Internationale Musikverlage Hans Sikorski GmbH & Co. KG

Arrangement: Friedel Hary

♩ = 72

SOPRAN

ALT

TENOR

BASS

KLAVIER

mp

Da wur-de

Da wur-de

A

6

S.

A.

T.

B.

Klav.

mit-ten in der Nacht ein Kind ge - bo - ren. Da war mit ei-nem Mal der Him-mel nicht mehr

mit-ten in der Nacht ein Kind ge - bo - ren. Da war mit ei-nem Mal der Him-mel nicht mehr

S. fern.

A. fern.

T. *mf*
8
Da sang ein En-gels - chor: "Die Welt ist nicht ver - lo - ren!" Und ü - ber

B. *mf*
Da sang ein En-gels - chor: "Die Welt ist nicht ver - lo - ren!" Und ü - ber

Klav.

S. *mp*
12
Da wur-de uns ein Licht ge-

A. *mp*
Da wur-de uns ein Licht ge-

T. *mp*
al-lem strahl-te hell der Weih-nachts stern. Da wur-de dir und mir ein neu-es Licht ge-

B. *mp*
al-lem strahl-te hell der Weih-nachts stern. Da wur-de dir und mir ein neu-es Licht ge-

Klav.

15

S. *mf* ge - ben, Und wenn es

A. *mf* ge - ben, Und wenn es

T. ge - ben, das uns - re Her - zen im - mer neu er - wär - men kann.

B. ge - ben, das uns - re Her - zen im - mer neu er - wär - men kann.

Klav.

18

S. *p* dun - kel wird für uns in die - sem Le - ben fängt es mit sei - ner gan - zen Kraft zu leuch - ten an. Da wur - de

A. *p* dun - kel wird für uns in die - sem Le - ben fängt es mit sei - ner gan - zen Kraft zu leuch - ten an. Da wur - de

T. Und wenn es dun - kel wird im Le - ben fängt es mit sei - ner gan - zen Kraft zu leuch - ten an.

B. Und wenn es dun - kel wird im Le - ben fängt es mit sei - ner gan - zen Kraft zu leuch - ten an.

Klav.

22 **B**

S. mit-ten in der Nacht ein Kind ge-bo-ren. Da war mit ei-nem Mal der Him-mel nicht mehr

A. mit-ten in der Nacht ein Kind ge-bo-ren. Da war mit ei-nem Mal der Him-mel nicht mehr

T. *mf* Bist du er-wach-sen o der noch klein. Das dürf te heu-te A bend gar

B. *mf* Bist du er-wach-sen o der noch klein. Das dürf te heu-te A bend gar

B

Klav.

25

S. fern. Da sang ein En-gels-chor: "Die Welt ist nicht ver-lo-ren, und ü-ber

A. fern. Da sang ein En-gels-chor: "Die Welt ist nicht ver-lo-ren, und ü-ber

T. — nicht wich-tig sein. Sind wir nicht al-le ein Men-schen-kind,

B. — nicht wich-tig sein. Sind wir nicht al-le ein Men-schen-kind,

Klav.

28

S. al-lem strahl-te hell_ der Weih-nachts-ster-n.

A. al-lem strahl-te hell_ der Weih-nachts-ster-n.

T. wann im-mer wir ge-bo-ren sind_

B. wann im-mer wir ge-bo-ren sind_

Klav.

30 **C**

S. *mf* Bist du ein Jun-ge o-der ein Mann,

A. *mf* Bist du ein Jun-ge o-der ein Mann,

T. *mp* Bist du ein Jun-ge *mf* war je-de Frau_ nicht auch ein

B. *mp* Bist du ein Jun-ge *mf* war je-de Frau_ nicht auch ein

Klav. *mf*

C

33

S. Was uns für im-mer zu-sam-men hält,

A. Was uns für im-mer zu-sam-men hält,

T. Mäd-chen ir-gend-wann? Was uns für im-mer zu-sam-men hält,

B. Mäd-chen ir-gend-wann? Was uns für im-mer zu-sam-men hält,

Klav.

36

S. *poco a poco cresc.* das füh-len jetzt so vie - le Men-schen auf der Welt. *f* Da wur - de

A. *poco a poco cresc.* das füh-len jetzt so vie - le Men-schen auf der Welt. *f* Da wur - de

T. *poco a poco cresc.* das füh-len jetzt so vie - le Men-schen auf der Welt. *f* Da wur - de

B. *poco a poco cresc.* das füh-len jetzt so vie - le Men-schen auf der Welt. *f* Da wur - de

Klav.

39 **D**

S. *mf*
mit-ten in der Nacht ein Kind ge-bo - ren. Da war mit ei-nem Mal der Him-mel nicht mehrfern. Da sang ein

A. *mf*
mit-ten in der Nacht ein Kind ge-bo - ren. Da war mit ei-nem Mal der Him-mel nicht mehrfern. Da sang ein

T.
mit-ten in der Nacht ein Kind ge-bo - ren. Da war mit ei-nem Mal der Him-mel nicht mehrfern.

B.
mit-ten in der Nacht ein Kind ge-bo - ren. Da war mit ei-nem Mal der Him-mel nicht mehrfern.

D

Klav.

43

S. *mp*
En-gels-chor! Die Welt ist nicht ver - lo - ren!" Und ü-ber al-lem strahl-te hell der Weih nachts stern. Da wur-de

A. *mp*
En-gels-chor! Die Welt ist nicht ver - lo - ren!" Und ü-ber al-lem strahl-te hell der Weih nachts stern. Da wur-de

T. *mp*
aa

B. *mp*
aa

Klav.